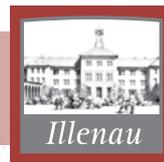


blickpunkt ILLENAU



Der Förderkreis „Forum Illenau“ informiert!

„Neues Leben in der Illenau“

Die Konversion der ehemaligen Heil- und Pflegeanstalt Illenau macht Fortschritte.

Der erste Bauabschnitt der „Parkresidenz Illenau“ im Nordflügel geht der Vollendung entgegen. Im Sommer sollen die ersten Wohnungen bezogen werden. Die Erschließung durch die Clara-Reimann-Straße sowie Parkplätze für das Forum und die Werkstätten sind bald fertiggestellt. Weitere private Projekte sind in den „Torgebäuden“, dem „Hergtbau“ und dem „Heizhaus“ in vollem Gange.

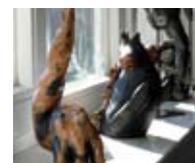
Für die Gestaltung und den Ausbau aller Projekte in der Illenau wurde vom Landesamt für Denkmalpflege ein denkmalschutzrechtlicher Rahmenplan aufgestellt, in dem u.a. die farbliche Gestaltung der Fassaden, Fenster, Türen und der Dachziegel bindend festgelegt sind. Maßgeblich war dabei der Zeitpunkt der Erweiterung der Illenau um 1900. An den Illenau-Werkstätten wurde bereits der Fassadenfarbton angebracht, der für die gesamte Illenau verwendet werden soll. Ein rötlicher Farbton wird der Illenau so auch weiterhin ein einheitliches Aussehen geben. In dem linken „Generalsbau“ dem früheren „Direktoralgebäude“ soll in 2 Jahren das „Technische Rathaus“ einziehen. Ob in dem rechten „Generalsbau“ einmal Abteilungen des Ortenaukreises einziehen, ist noch nicht klar.

Für den Umbau des Zentralbaus zum „Forum Illenau“ sind die denkmalschutzrechtlichen Anforderungen offenbar auch geklärt, so dass der Bauantrag eingereicht werden konnte. Die endgültige Baugenehmigung wird bald erwartet. Somit können auch hier die lang erwarteten Umbauarbeiten im Spätjahr beginnen. In dem ersten Bauabschnitt werden das Foyer und der Festsaal umgestaltet.



Die Illenau Werkstätten „Zentrum für Kunst, Handwerk und Technik“

Die Fertigstellung der Illenau-Werkstätten ist ein ganz besonders Ereignis. In unzähligen Stunden ehrenamtlicher Arbeit der Vereinsmitglieder und durch finanzielle oder sachliche Unterstützung vieler Personen und Firmen wurden die ehemaligen Stallungen der Heil- und Pflegeanstalt in ein Schmuckstück verwandelt, das künftig Acherner Gruppen für ihre kreative Arbeit zur Verfügung stehen wird. Der Oberbürgermeister der Stadt Achern hatte zur Eröffnungsfeier am 3. Mai 2008 eingeladen. Als ein Zeichen besonderer Wertschätzung für die geleistete Arbeit nahm Staatsminister Willi Stächele, MdL, an der Feierstunde teil und gratulierte zum Gelingen dieses einzigartigen Projektes.



■ Zuwachs der Mitgliederzahlen

Die Mitgliederzahl des Förderkreises ist auf 140 Personen gestiegen. Darunter sind 9 Damen aus Südtirol, die in der Zeit von 1940 bis 1945 als BDM-Mädel in der Illenau gelebt haben und heute noch ein großes Interesse an der Entwicklung „ihrer Illenau“ haben.

■ Spendenkonto auf über 100.000 Euro gestiegen !

Auf dem Spendenkonto der Stadt für den Ausbau des Illenau-Forums sind bisher über 100.000 Euro eingegangen. Veranstaltungen in der Illenau, wie Basare und Konzerte erbrachten mehr als 40.000 Euro, der Verkauf des Illenau-Weins ca. 6.000 Euro. Viele Einzelspenden und Beiträge summierten sich auf über 40.000 Euro. Der Förderkreis selbst konnte fast 6.000.- Euro aus Mitgliedsbeiträgen beisteuern. Wir danken allen Spendern und Sponsoren ganz herzlich.

■ Voranzeige!

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Förderkreises Forum Illenau findet im Herbst statt. Wichtige Tagesordnungspunkte dieser Versammlung sind Vorstandswahlen und die gemeinsamen Überlegungen zur Verwendung der eingegangenen Spenden zur Renovierung eines speziellen Objektes im Bereich des Forums.

Weitere Veranstaltungen in der Illenau werden rechtzeitig in der Tagespresse und auf unserer Homepage bekannt gegeben.



■ Die Basare in der Illenau mit großem Erfolg!

Der 3. Bücherbasar im November letzten Jahres war wieder ein voller Erfolg. Mit dem Verkauf von Büchern, Noten, CDs und Schallplatten wurden fast 11.000 Euro Erlöst. Der Betrag kam diesmal voll den Illenau-Werkstätten zu gute.

Auch der 3. Geschirrbasar im März dieses Jahres wurde von mehreren 1000 Interessenten besucht, die Gläser, Geschirr, Bestecke, Tischwäsche, Töpfe und Vasen für über 12.000 Euro einkauften. Dieser erfreuliche Erlös wurde gleichmäßig auf die Spendenkonten des Illenau Forums und der Illenau Werkstätten verteilt. Ein weiterer kleiner „Schnäppchenmarkt“ an einem Nachmittag brachte noch einmal fast 800 Euro für die Illenau-Werkstätten ein.

Ein Garant für die erfolgreichen Basare sind immer die über 30 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die in zahllosen Stunden die Sachspenden entgegennehmen, ordnen, aufbauen und verkaufen. Ihnen gilt ein ganz besonderer Dank.

■ Alte Fotografien der Illenau

Die beiliegenden Fotografien der Illenau geben einen Eindruck von der Gestaltung und der Einrichtung der ehemaligen Heil- und Pflegeanstalt. Sie stammen aus der Zeit um 1900.



auf einen Blick

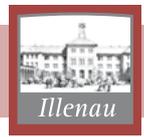
Herausgeber:

Förderkreis „Forum Illenau“
Postfach 1214
77843 Achern

Grafik:

Florian Hofmeister, Köln
www.hofmeistergrafik.de

blickpunkt ILLENAU



Historische Aufnahmen von der Ille nau

(Die Fotos stammen aus dem Archiv von Siegfried Stinus)



Blick auf den Hauptthof



Einzelzimmer



Springbrunnen im Hauptthof und Direktoralgebäude



Gesellschaftsraum



Hauptthof mit Arkaden



Medizinisches Bad